

Yashi Kunz

DER ELEKTROMAGNETISCHE BLUTTEST

Eine Methode, die Art und das Ausmaß
organischer Erkrankungen zu untersuchen



Lightball Media

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind über die Internetadresse www.d-nb.de abrufbar.

© Yashi Kunz, Berlin (www.yashi-kunz.de)
3. Auflage 2010 (Auflagen 1999 und 2004 im Verlag Wissen und Handeln)
Verlag: Lightball Media (www.lightball-media.de)
Lektorat: Christian Blöss (www.cbloess.de)
Herstellung: Books on Demand GmbH, Norderstedt (www.bod.de)
ISBN 978-3-939895-04-6

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur aktuellen Auflage	5
Vorwort zur ersten Auflage	5
1. Der Elektromagnetische Bluttest in der täglichen Praxis	9
1.1 Der Nutzen des Elektromagnetischen Bluttestes für den Patienten	9
1.2 Der Stellenwert des Blutes für die medizinische Diagnostik	10
1.3 Die Bandbreite der Informationen aus dem Elektromagnetischen Bluttest	11
1.4 Die Durchführung des Elektromagnetischen Bluttestes im Labor	14
1.5 Die Bedeutung der Testergebnisse für den Patienten	15
1.6 Die Chancen aus einer umfassenden Untersuchung des körperlichen Zustandes	18
2. Die Durchführung des Elektromagnetischen Bluttestes	21
2.1 Die grundlegenden Merkmale des Elektromagnetischen Bluttestes	21
2.2 Die Gewinnung und Versendung der Blutprobe	23
2.3 Die Testvorrichtung im Labor	26
2.4 Die Nullmessung an der Testperson und der Eingangstest mit der Blutprobe	27
2.5 Die prinzipielle Durchführung eines Testes	29
2.6 Die Testreihe „Organe“	30
2.7 Die Testreihe „Toxine“	32
2.8 Die Bestimmung der anzuwendenden Medikamente	33
3. Die Bedeutung des Testes für die Therapie	35
3.1 Die verschiedenen diagnostischen Möglichkeiten	35
3.2 Die Darstellung der Ergebnisse aus dem Elektromagnetischen Bluttest	36
3.3 Die Interpretation der Ergebnisse aus dem Elektromagnetischen Bluttest	41
3.4 Die Arbeit des Therapeuten mit dem Elektromagnetischen Bluttest	45
3.5 Die Zusammenarbeit mit dem Labor	47
4. Das ganzheitliche Verständnis der Testmethode	49
4.1 Der Elektromagnetismus als Botschafter zwischen feinstofflichen Ebenen	49
4.2 Die feinstofflichen Ebenen	51
4.3 Das Wissen über Heilung	52

5. Die Entdeckung und Entwicklung der Testmethode	55
5.1 Die Anfänge	55
5.2 Einige andere Methoden	56
5.3 Die Berührungspunkte zu anderen Forschungsgebieten	57
5.4 Die Naturwissenschaft als Teil unseres Wissens über das Leben	58
6. Glossar	61
7. Einige Hinweise zur Literatur	69
8. Über die Autorin	71

7. Einige Hinweise zur Literatur

Die in dieser Broschüre vorgelegten Beschreibungen und Informationen beruhen vor allem auf langjährigen eigenen Erfahrungen mit der Praxis des Elektromagnetischen Bluttestes. Unabhängig davon möchte ich auf einige Schriften von Dr. Dieter Aschoff, dem Begründer dieses Testverfahrens, hinweisen. Diese sind teilweise vergriffen, können jedoch in verschiedenen Bibliotheken eingesehen werden:

- Dieter Aschoff (Aufsatzsammlung, ca. 1977):
„Die elektromagnetischen Kraftfelder in ihrer diagnostischen und therapeutischen Bedeutung (Vortrag 1954)“ / „Sekundenphänomenartige Heilerfolge mit homöopathischen Hochpotenzen nach radiästhetischer Testung (Vortrag 1956)“ / „Biologisch - Radiästhetische Diagnostik in der ärztlichen Praxis (Vortrag 1956)“; Paffrath-Druck KG Abt. Verlag, Remscheid
- Dieter Aschoff (Aufsatzsammlung, 1980):
„Elektromagnetische Eigenschaft des Blutes durch Reizzonen meßbar verändert (Vortrag 1978)“ / „Der elektromagnetische Bluttest (Vortrag 1978)“ / „Neue Erfahrungen und Beobachtungen mit dem elektromagnetischen Bluttest nach Aschoff (Vortrag Dr. Rothdach 1979)“; Paffrath-Druck KG Abt. Verlag, Remscheid

Einen ersten Einblick in verwandte Diagnoseverfahren gibt beispielsweise:

- Hans Brügemann u.a. (⁴1996, Herausgeber): „Bicom Resonanz-Therapie (BRT). Eine neue, zukunftsweisende Therapieform mit ultrafeinen Körperenergien“ (Bd. 1), Karl F. Haug Verlag, Heidelberg (ISBN 3-7760-1552-7)

Die verschiedenen Theorien über den Zusammenhang ganzheitlicher Diagnose- und Therapieverfahren mit verschiedenen modernen naturwissenschaftlichen Theorien beschreibt:

- Marco Bischof (⁶1995): „Biophotonen. Das Licht in unseren Zellen“, Zweitausendeins Buchverstand (ISBN 3-86150-095-7)

Auf die Bedeutung seelischer Aspekte für die Erkrankung wie für die Gesundung des Körpers gehe ich insbesondere im 7. Kapitel meines folgenden Buches ein:

- Yashi Kunz (2008): „Phänomen Heilung“, Lightball Media Verlag (ISBN 978-3-939895-03-9)

Eine Beschreibung der von mir aufgenommenen Meditations-CDs finden Sie auf den Internetseiten des Lightball Media Verlags:

- www.lightball-media.de

8. Über die Autorin

Yashi Kunz (geboren 1946) arbeitet seit 1978 als Heilpraktikerin in Berlin. Ihre Arbeit umfasst die heilpraktische Behandlung von Patienten und deren Unterweisung in die Praxis der Meditation, um Wege zur Selbstheilung zu eröffnen.